

Sa, 26

Der Giga-Hertz-Preis für Elektronische Musik wird in diesem Jahr an Curtis Roads verliehen.

Die Produktionspreise erhalten **Elvira Garifzyanova** mit ihrem Werk »**ARCANE-II**« für vier Flöten und vier Paetzold-Flöten und Live-Elektronik sowie **Huihui Cheng** für »**Me Du Ça**« für Stimme und Live-Elektronik. **Daniel Zea Gómez** erhält für sein interaktiv-audiovisuelles Werk »**The Fuck Facebook Face Orchestra**« für vier Performer eine Honorary Mention. Das Stück wird im Anschluss an die Preisverleihung zu hören und zu sehen sein.

Lesung des Hauptpreisträgers Curtis Roads

16 Uhr
ZKM_Kubus
Eintritt frei

Giga-Hertz-Preisverleihung in Anwesenheit der KünstlerInnen

20 Uhr
ZKM_Medientheater
Eintritt frei

Im Anschluss:

Daniel Zea Gómez »The Fuck Facebook Face Orchestra« (2016)

ZKM_Medientheater

Performance, Honorary Mention 2016

Mitwirkende: Daniel Zea Gómez, Rada Hadjikostova, Patrick Schleuter, Mauricio Carrasco (Ensemble Vortex)

Ali Gharib »disco aujourd'hui« (2016, UA)

ZKM_Musikbalkon

Performance

Mitwirkende: Lauren Leis (Tanz), Alexandra Besta (Kostüm)

So, 27

Curtis Roads gilt als einer der einflussreichsten Komponisten im elektroakustischen Genre und hat in seinen Kompositionen die Granularsynthese ästhetisch und theoretisch weiterentwickelt. Ebenso wie seine Kompositionen beeindruckt sein publizistisches Œuvre: Curtis Roads hat nicht nur »**The Computer Music Tutorial**« (1996) herausgegeben, sondern auch das Buch »**Microsound**« (2001). Seine letzte Veröffentlichung »**Composing Electronic Music**« (2015) ist mit »**A New Aesthetic**« untertitelt, womit er den aktuellen Anspruch dieses Mediums verdeutlicht. Sein Schaffen führte ihn an fast alle wichtigen Studios, u. a. an das MIT, IRCAM, Les Ateliers UPIC und das CREATE in Santa Barbara, an dem er gegenwärtig arbeitet.

Vortrag und Gespräch mit dem Hauptpreisträger Curtis Roads

16 Uhr
ZKM_Kubus
Eintritt frei

Konzert des Hauptpreisträgers Curtis Roads unter Mitwirkung von Brian O'Reilly (Video) & Sekhar Ramakrishnan (Spatialisierung)

20 Uhr
ZKM_Kubus
Eintritt frei

»Never, parts I-III« (2004-2010)
»Eleventh Vortex« (2000-2001)
»Touche pas, parts I-II« (2008-2009)
»Volt Air, parts I-IV« (1996-2003)
»Always« (2011-2013)
»Nanomorphosis« (2003)
»Then« (2010-2016)
»Epicurus« (1995-2010)

Giga-Hertz-Preis

24.—27.11.



24 – 27
NOV 2016

ZKM |
Zentrum für Kunst
und Medien Karlsruhe

» |||| EXP | EXPERIMENTALSTUDIO
des SWR

////// < |||| zkm karlsruhe

Giga-Hertz-Preis

Bereits zum neunten Mal verleiht das ZKM | Institut für Musik und Akustik zusammen mit dem SWR Experimentalstudio den Giga-Hertz-Preis für Elektronische Musik.

Aus ca. 80 internationalen Einreichungen nominierte die Jury, bestehend aus Atau Tanaka (Künstler und Entwickler am Goldsmiths College, London), Björn Gottstein (Musikwissenschaftler und künstlerischer Leiter der Donaueschinger Musiktage), Ludger Brümmer (Leiter des ZKM | Institut für Musik und Akustik), Detlef Heusinger (künstlerischer Leiter des SWR Experimentalstudio) und Peter Weibel (Vorstand des ZKM | Karlsruhe), hierfür zwei herausragende Werke.

Die beiden mit jeweils 5.000 € dotierten, international ausgerichteten Giga-Hertz-Produktionspreise richten sich an KomponistInnen elektronischer und akusmatischer Musik und dienen der Initiierung und Förderung neuer Projekte.

In diesem Jahr wurde dem Themenkomplex Sensorik in der Auswahl eine besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Eine Besonderheit stellt zudem eine »Honorary Mention« dar, welche die Jury in diesem Jahr erstmalig für ein weiteres Werk vergibt.

PROJEKTTEAM
LUDGER BRÜMMER (KÜNSTLERISCHE LEITUNG)
YANNICK HOFMANN (PRODUKTIONSLEITUNG)
HARTMUT BRUCKNER, BENJAMIN MILLER, SEBASTIAN SCHOTTKER (TONMEISTER)
HANS GASS, MANUEL WEBER (LICHT- & VERANSTALTUNGSTECHNIK)
CHRISTIAN BÉRKES, MARCO KEMPF, MARCEL MENDEL,
MANUEL URRUTIA (HELPER TONTECHNIK)

Do, 24

Konzert der PreisträgerInnen
20 Uhr
ZKM_Kubus, ZKM_Musikbalkon
Eintritt frei

Lara Morciano »Philiris« (2016, UA) für Flügel, Live-Elektronik und Bewegungserfassung, Produktionspreis 2012

Alexander Schubert »Mimicry« (2015)
Fixed Media, Produktionspreis 2013

Giuliano Obici »Simulacrum Piano no. 1« (2016, UA) für Flügel, Live-Elektronik, Video und lokales Netzwerk, Flügel: Heloisa Amaral, Produktionspreis 2014

Vinyl -terror & -horror »Cough, crash, footstep, shock, and drips« (2016, UA) Fixed Media, Produktionspreis 2014

Fr, 25

Konzert des SWR Experimentalstudios unter Mitwirkung von Solisten des Ensemble Experimentals und des Ensembles Percussions de Strasbourg unter Leitung von Detlef Heusinger
21 Uhr
ZKM_Medientheater
Eintritt frei

Luigi Nono »Djamila Boupachà« (1962)
für Sopran Solo, Teil 2 aus den »Canti di vita e d'amore«

Roque Rivas »Blumentanz« (2016, UA) für Violoncello und Live-Elektronik

Luigi Nono »La fabbrica illuminata« (1964)
für Stimme und Tonband

Flo Menezes »S(c)enario« (2016, DEA) für sechs Schlagzeuger und Live-Elektronik

Mitwirkende

Christina Daletka (Mezzo-Sopran)
Susanne Otto (Alt)
Séverine Ballon (Violoncello)
Les Percussions de Strasbourg
Detlef Heusinger (Dirigent)
SWR Experimentalstudio: Michael Acker,
Reinhold Braig, Thomas Hummel,
Sven Kestel (Klangregie)